in der Beurteilung des Verhältnisses zwischen äußerem und innerem Erstebnis insbesondere bei Goethe gebracht haben, ersahren wir nichts. Wie leicht ließe sich aus ein paar Gedichten die Eigenart der Goethischen Lyrik herausarbeiten: der Ausgang von der "Gelegenheit", die Gestaltung des insneren Erlednisses, das Fortschreiten des Gedichtes im Anschluß an die äußere Situation und im Uebergang vom Allgemeinen zum Besonderen, die plassische Form der Anschauung! Aber auch die Besprechung der einzelnen lurischen Meisterwerke befriedigt nicht völlig.

Baumgartner war es vor allem darum zu tun, das von den "Goethe-Bonzen" maßlos veridealisierte Lebensbild des Dichters von den unberechtigten, teilweise recht geschmacksofen Zutaten zu reinigen. Das verstand er meisterhaft und das macht ja auch das Buch so sebendig; es ist ein Genuß, zu sehen, wie die Goethe-Uederverehrung mit ihren eigenen Wassen geschlagen wird: mit der Durchnahme der Speisetarte und der Durchstöberung des Wäschezettels. Aber es bleibt immer eine bedenksche Geschichte: reinigt man ein Bild von Zutaten, so ist große Gesahr, daß manches vom Bilde selbst mitgeht; und wendet man sich gegen die maßlosen Lobhudser eines Mannes, so kann man im Siser des Gesechtes hingerissen werden, gegen diesen selbst ungerecht zu werden, und zwar ohne daß man es eigentlich merkt. Dieser gesährlichen Klippe sind Baumgartner-Stockmann meines Erachtens hie und da zum Opfer gesallen. Doch sei das ausdrücksich sogar zum entgegengesetzten Urteile kommen, daß das Gesamtbild zu aünstig ausgefallen sei.

teile kommen, daß das Gesamtbild zu günstig ausgefallen sei. Alles in allem dürsen wir an dem planvoll angelegten und so sleisig und geistreich durchgeführten Werke unsere Freude haben. Wir können mit Genugtung darauf hinweisen, daß gerade aus unseren Reihen jenes Buch hervorgegangen ist, das seinerzeit das geistlose Düngertum mit den Waffen umsfessen Wissens und vollendeten Könnens in wirksamster Weise bekämpste und das auch heute wieder mit denselben schneidenden Wassen gegen die sinnlose Veraötlichung Goethes am überzeugtesten und entschiedensten

auftritt.

Urfahr.

Dr Johann Ilg.

### C. Literarischer Anzeiger.

(Verzeichnis der eingesandten empfehlenswerten Zeitschriften und Bücher. Bezüglich letterer behält sich die Redaktion ausdrücklich das Recht vor, eine Rezension oder eine bloße Anzeige an dieser Stelle zu bringen. Eine Rücksendung von Büchern erfolgt in keinem Falle.)

#### 1. Zeitschriften.

Acta Pontificia et Decreta Ss. RR. Congregationum. Romanae Mensuales Ephemerides. Italien L. 4.—, Ausland Fr. 5.—

Collationes Namurcenses. Sährlich 6 hefte. Namur. Wesmael-Charlier.

Collationes Brugenses. Monatlich 1 Heft. Brügge. Ab. Maertens-Matthys. Fr. 6.— (ohne Borto).

The Catholic Educational Association Bulletin. Columbus, Ohio.

**Pastoral-Blatt.** Herausgegeben von mehreren katholischen Geiftlichen Nordamerikas. Monatlich 1 Heft. Berlag B Herder. St Louis, Mo. Jährlich Doll. 2.—

Anzeiger für die katholische Geistlichkeit Dentschlande. Erscheint monatlich einmal. Frankfurt a. M., Koselstraße 15. Jährlich M. 1.—

Deutscher Hansschatz. Fluftrierte Familienzeitschrift. Regensburg. Friedrich Bustet. Monatlich 2 Hefte. M. 7.20

Die Welt. Erscheint wöchentlich. Berlag ber Germania U. G. Berlin. M. 1.35

für das Bierteliahr.

Alte und neue Belt. Illustrierte Familienzeitschrift zur Unterhaltung und Belehrung. Benziger, Einfiedeln. Monatlich 2 Hefte à 35 Pf. = 45 h = 45 Cts.

- Die katholische Welt. Illustriertes Familienblatt. Kongregation der Pallottiner in Limburg a. d. Lahn. Jährlich 12 Hefte à 40 Pf. = 50 h = 50 Cts.
- Der Gral. Monatsschrift für Kunftpflege im fatholischen Geifte. Trier. Betrus-Verlag. M. 6.— = K 7.— = Fr. 7.40 = Doll. 1.60

Der Reld. Halbmonatschrift zur Behandlung fultureller Fragen. Wien, IX 4,

Lustkandlgasse 41. K  $8.-=\mathfrak{M}$ . 8.-

Chrufologus. Blätter für Kangelberedfamfeit. In Berbindung mit Regens Dr Ries (St Peter bei Freiburg i. Br.) und Professor Dr Ude (Graz) herausgegeben von mehreren Prieftern der Gejellichaft Jefu in Baltenburg (Holland). Fährlich 12 Befte. Berlag Schöningh in Paderborn. Mit Postzusendung M. 9.20

Präfides Korrespondenz für Marianische Kongregationen, zugleich Organ für die Priester= und Theologen-Kongregationen. Redigiert von P. Beter Sinthern S. J. Administration der Brafides-Rorrespondeng Wien,

IX/4, Lustkandlaasse 41.

Katechetische Blätter. Monatlich 1 Seft. Organ des Münchener Katechetenvereines. Köselsche Buchhandlung in Kempten-München. Preis im Buch-

handel M. 4.-, bei frankierter Einzelzusendung M. 4.90

Ratechetische Monatsschrift. Blätter für Erziehung und Unterricht mit besonderer Berücksichtigung der Katechese. Münfter i. 23. Erscheint gleichzeitig mit dem "Literaturbericht" in vier Ausgaben: M. 3.—, M. 4.60, M. 4.60, M. 6.-

Badagogifche Zeitfragen. Sammlung von Abhandlungen aus dem Gebiete der Erziehung. Herausgegeben von der Redaktion des "Pharus". Caffia= neum, Donauwörth. Bisher 6 Sefte.

Aufwärts. Organ des St Josephs-Bereines zur Berbreitung guter Schriften.

Coln. Lindenstraße 38. Jährlich M. 1.50 Chriftliche Kunftblätter. Organ des Linzer Diözesan-Kunstvereines. 55. Ig.

Monatlich 1 Nummer. Ling, Herrenstraße 19. K 3.

Die driftliche Runft. Monatschrift für alle Gebiete der chriftlichen Runft, der Kunftwiffenschaft, sowie für das gesamte Kunftleben. In Berbindung mit der deutschen Gesellschaft für christliche Kunst herausgegeben von der Gesellschaft für chriftliche Kunft. München. Halbjährlich M. 6.-

Der Pionier. Monatsblätter für driftliche Kunft, prattische Kunftfragen und chriftliches Kunfthandwerk. Berlag der Gesellschaft für christl. Kunft.

München. M. 3.—

Beitschrift für driftliche Runft, begonnen von Dr Alex. Schnütgen, fort-

gesetzt von Dr Witte. Düffeldorf, 2. Schwann 1914.

Der Morgen. Blätter zur Befämpfung des Alfoholismus und zur Erneuerung chriftlichen Lebens. Organ des fathol. Mäßigfeitsbundes Deutschlands. Jugendbeilage "Frisch vom Quell". Trier. M. 2.— = K 2.40

Das Apostolat der chriftlichen Tochter. St Angela-Blatt. Monatlich 1 Heft. Wien, I., Domherrenhof. K 3.30 = M. 4.10 = Fr. 4.40 (per Post).

Die driftliche Jungfran. Illuftrierte Monatsschrift mit der Beilage "Die gute Kongreganistin". Wiinster i. W. Alfonsus-Buchhandlung. M. 1.20 (mit Porto M. 1.80) — K 2.10 — Fr. 3.— **Der hristliche Kinderfreund.** Monatsschrift zur Förberung der christlichen

Erziehung und Rettung der Jugend für Eltern, Lehrer und Erzieher. Berlag: Kinderfreund-Anstalt in Junsbruck. Jährlich K 1.20 = M. 1.—

Monita. Zeitschrift für fath. Mütter und Hausfrauen. Jährlich 52 Nummern. Donauwörth. Halbjährlich M. 2.28 = K 2.75 (bei wöchentlicher Zujendung).

Die chriftliche Familie mit ber Beilage "Das gute Rind". Gigentum des fath. Schulvereines für Desterreich. Wien. Monatlich 2 Sefte. K 3.40 =

St Ramillus-Blatt. Illustrierte Monatsschrift (nebst Unterweisungen über Kranfen- und Bejundheitspflege). St Ramillus-Druckerei, Machen. Jahrlich M. 1.50

Sonntagegruß an unfere Rranten. Berold-Berlag, Coln, Moltfestr. 48. Jugendpflege (früher "Unfere Jugend"). Monatsichrift zur Pflege ber ichulentlassenen fath. Jugend. Minchen, Bestalozzistrasse 4. M. 5.— (Bereine der süddeutschen Jugendverbande oder deren Leiter M. 4).

Der treue Kamerad. Illustriertes Lehr- und Lernmittel für Fortbilbungsschulen und zum Gelbstunterricht der chriftl. Jugend. Monatlich 1 Beft.

Bregens, Borariberg. K 2.— M. 1.80 = Fr. 2.50 Stern der Jugend. Illustrierte Wochenschrift für Schüler höherer Lehranftalten. Jährlich 26 Befte. Donauwörth. L. Auer. Salbjährlich M. 1.50 = K 1.80 = Fr. 1.90 (und Zustellgebühr).

Die katholischen Missionen. Illustrierte Monatsschrift mit zweimonatlicher "Beilage für die Jugend". Freiburg. Herder. M. 5.— = K 6.—

Stern von Afrika. Organ der deutschen Provinz der Pallottiner. Jährlich

12 hefte. M. 2.— = K 2.40 Das Licht. Missionsschrift der Oblaten des hl. Franz v. Sales. Erscheint am 15. jeden Monats. Wien, I., Annagasse 3b. K 1.20 = M. 1.-

Das Regerfind. Illustrierte fath. Monatsschrift zur Förderung der Liebe ju unseren armften ichwarzen Brudern. Berausgegeben von der St Betrus Claver-Sodalität. Erscheint in deutscher, italienischer, ungarischer, slovenischer, polnischer und tichechischer Sprache. Jährlich mit Post K 1.— Bestelladreffe fur Desterreich: Salzburg, Dreifaltigfeitsgaffe 12. Briefe und Geldsendungen fonnen auch direft gerichtet werden an die General-Leiterin der St Betrus Claver-Sodalität: Grafin M. Th. Ledochowska, zurzeit Salzburg, Dreifaltigkeitsgaffe 12.

Stimmen aus Bosnien, Illustrierte Blätter in zwangloser Folge. Heraus-geber P. A. Buntigam S. J. Rath. Seminar in Sarajevo.

Missionsblätter von St Ottilien (Oberbayern). M. 1.50 = K 1.80

**Das Neich bes Herzens Jesu.** Illustrierte Monatsschrift der Priester vom Herzen Jesu. Missionshaus Sittard, Post Wehr, Bez. Aachen. Jährlich M. 2.— K 2.40, bei Aussandsporto M. 2.60 — K 3.12

Lourdes-Chronik. Erscheint jeden 2. Sonntag in Ling a. D., Raiser Wilhelm-

Plat Nr. 10. Ganzjährig K 4.— = M. 4.— Salesianische Nachrichten. Turin, Via Cottolengo 32. — Trient, Via Lunga 43.

## 2. Eingesandte Werke.

Adermann Dr Leopold, g. R. Die geheimnisvolle Racht. (XI u.

250) Paderborn 1914, Schöningh. M. 2 .-

Arndt Augustin S. J. Bo ift Bahrheit? Grunde, die mich bewogen haben, zur katholischen Kirche zurückzukehren. Dritte Auflage. 12° (VIII u. 126) Kartoniert M. 1.20 = K 1.44

Bainvel 3. B. La vie intime du catholique. (XII et 116) Paris

1914, Beauchesne, rue de Rennes 117.

Balber M. Der Freitag bes heiligften Bergens Jefn. Erwägungen und Gebete für die Guhnekommunion und die Nachmittagsandachten an den

Monatsfreitagen, wie für das Berz Jeju-Fest, nebst Gebetsanhang. 16° 288 S.

Dülmen i. B., A. Laumann. In Leinw. geb. 75 Pf. Baudenbacher P. Karl Josef C. Ss. R. Marienpreis nichtfatholifter Dicter. Gine Apologie der Marienverehrung. Mit einem Borwort von Dr Richard Kralik, Ritter von Menrswalden. Mit 6 Kunstbeilagen. 80 178 S. Regensburg 1914, G. J. Manz. Broich. M. 3.—; in hochelegantem Driginal=Leinenbd. Mt. 4 .-

Benz Karl. **Die Stellung Jesu zum alttestamentlichen Geset.** (Biblische Studien Bd. XIX. Heft 1). (VIII u. 74) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 2.20 = K 2.88

Bessieres A. S. J. Rlein-Peter, ein Apostel der Kinderkommunion. Aus dem Französischen übersett. 1.—20. Tausend. 37 G. Wien 1914, Geschäftsstelle der "Stimmen aus Bosnien" Wien, I., Singerstraße 22, 1. Stock. Auch in ungarischer, böhmischer und froatischer Sprache zu haben. Der Reinertrag des Schriftchens ist für das fath. Jugendheim in Sarajevo bestimmt.

Boubée Josef S. J., ehem. Generaldireftor des Gebetsapostolats. Das tägliche Brot. 24° 16 S. Innsbruck, Felizian Rauch. 81/2 Pf. = 10 h.

100 Stück M. 7.65 = K 9.-

Brandt Dr August. Johann Ecks Predigttätigkeit an U. L. Fran 3u Ingolftadt (1525-1542). Heft 27 u. 28 ber "Reformationsgeschichtliche Studien und Texte". (XII u. 239) Münfter i. B. 1914, Afchendorff. M. 6.40

Brüll Dr Andreas. Bibeltunde für höhere Lehranstalten, insbesondere Lehrer- und Lehrerinnenseminare, sowie jum Gelbstunterricht. Gech= zehnte und siebzehnte, verbefferte Auflage (36.-40. Taufend). Herausgegeben von Prof. Jatob Schumacher. Mit 22 Textbildern und vier Rartchen. (XII u. 210) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 2.— = K 2.40; geb. in Leinwand M. 2.50 = K 3.—

Bumüller Dr Johannes. Das Ribelungenlied. Der beutschen Jugend erzählt. Mit Bildern der Ribelungenfäle in der fgl. Residenz in München.

Zweite Aufl. 62 S. Missionsverlag St Ottilien (Oberbayern) 1914.

Die Bundesgenoffen des Altoholtapitals. Aus der Sammlung: Was ist die Sozialdemokratie? Flugschriften zur Lehr und Wehr fürs Volk. 3weite Auflage. 6.-9. Taufend. Wien, IX/4, Bulverturmgaffe 15, Karl Vogelsang. 4 h; 25 Stück 75 h

Buicher Georg. Rinder-Exerzitien. Borichlage und Anregungen gur Kinderseelsorge auf Grund eines praktischen Versuches. 48 S. Coln, Bachem.

Broich. M. 1.-

Chriften Dr. Th. Unfere großen Ernährungs-Torheiten. Dritte

Auflage. 82 S. Dresden, Holze & Pahl. M. 1.25; gb. M. 1.75

Conrath P. J. S. J. Das Ignatinswaffer eine Segensquelle. Bon einem Priefter der Gesellschaft Jesu. Aus dem Englischen. 64 S. mit Bild. Innsbruck, Felizian Rauch. (Sendboten-Brojchuren I 1.) 17 Pf. = 20 h. 100 Stück M. 15.30 = K 18.-

Cramer Balmar. Buderfunde gur Geschichte ber fatholischen Bewegung in Deutschland im 19. Jahrhundert. In sachlicher Anordnung, mit Rezensionen, orientierenden und fritischen Bemerkungen zusammengestellt. (Apologetische Tagesfragen, 16. Heft.) 80 198 S. M.-Gladbach 1914, Bolksvereins-Verlag. M. 2.—

Danger P. Beda O. S. B. Der heilige Beneditt als Apostel. 21 S.

Missionsverlag St Ottilien (Oberbayern) 1914.

Diehl Dr Anton. Abam Franz Lennig, Domdekan und Generalvifar von Mainz. (Führer des Volkes, eine Sammlung von Zeit= und Lebensbildern. 9. Seft.) 8° 70 S. M.-Gladbach 1914, Volksvereins-Verlag G. m. b. H. 60 Pf., postfrei 70 Pf.

Dog P. Abolf von S. J. Die weise Jungfrau. Gedanken und Ratschläge. Für gebildete Jungfrauen bearbeitet von Heinrich Scheid S. J. 3 wölfte Auflage. Mit einem Titelbild. 120 (XII u. 460) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 2.60 = K 3.12; in Leinwand M. 3.80 = K 4.56

Dregler Josef. Die Pfarrtartothet. Ihre Notwendigkeit für die Städte und ihre Organisation. Zweite und dritte Auslage. Coln, Moltkestraße 48. Selbstverlag des Verfassers. Durch den kath. Buchhandel 30 Pf.;

direft vom Berfasser gegen Voreinsendung von 40 Bf.

Effinger P. Konrad Maria O. S. B. Myrtengrun. Gin Lehr= und Gebetbuch für chriftliche Brautleute. Neu bearbeitet von P. Konrad Lienert O. S. B. Mit roter Einfassung, 4 Lichtdruckbildern, Driginal-Randeinfassungen und Kopfleisten. 560 S. Format VI. 71:120 mm. Ginfiedeln 2c., Bengiger & Co. A.-B. In verschiedenen eleganten Ginbanden zu M. 1.30 und höher.

Elenco alfabetico delle pubblicazioni periodiche esisenti nelle biblioteche di Roma e relative a scienze morali, storiche, filologiche, belle arti ecc. (XVI et 406) Roma 1914, Pontificio istituto biblico. Lire 6.50.

Effer P. Fr. Lav. S. J. Gine Viertelftunde. Predigten im Unschluß an die heil. Sonntagsevangelien. 1.—3. Tausend. 2. Bandchen: Die Sonntagsevangelien von Christi himmelfahrt bis Advent. 119 G. Paderborn 1914, Schöningh M. 1.10

Erdöffy Dr Gyula S. J. Az I. és II. Század Eretnekeinek Tanuskodása Evangéliumaink Hittelessége Mellet. 110 p. Budapest, Stephaneum

Nyomda R. T.

Fahle Ewald O. F. M. Die fechs Flügel des Seraphs. Ein Büchlein für Borgesette und Untergebene im Ordensstande vom heiligen, seraphiichen Krirchenlehrer Bonaventura aus dem Frangisfanerorden. Aus dem Lateinischen übersetzt. Zweite, verbesserte Auslage, herausgegeben von Salesius Eisner O. F. M. 12° (XII u. 146) M. 1.20 = K 1.44; geb. in Leinwand  $\mathfrak{M}$ . 1.80 = K 2.16

Farnholz P. Emmeran O. S. B. Beronifa. 38 S. Miffionsverlag

St Ottilien 1914. 20 Pf.

Farber Wilhelm. Der Schutengel. Bollftandiges Gebetbuchlein für Rinder. Fünfte, vermehrte Auflage. Mit einem Titelbild, 48° (X u. 242) Freiburg und Wien 1914, Berder. Geb. 55 Bf. = 66 h und höher.

Feder Friedrich, Pfarrer. Kardinal Newman und fein Weg gur Rirche. Mit einem Vorwort des Bischofs Dr L. Casartelli von Salford. (Apologetische Tagesfragen 17. Heft.) 80 56 S. M. Gladbach 1914, Bolfsvereins-Verlag. Postfrei 90 Pf.

Beiger P. Godehard O. S. B. Die priesterliche Liebe Jesu Chrifti. Den Priestern zur Nachahmung dargestellt. Zweite, verbesserte Auflage.

Donauwörth, Ludwig Auer. Brofch. 60 Pf.

Der Geift Sejn Chrifti. Gine religioje Studie von einem Benedif= tiner-Ordenspriester. Zweite Auflage. Donauwörth, Ludwig Auer. Brosch. M. 1.-

Googens Dr G. Die Frage nach maffabäischen Bjalmen. (Alt= testamentliche Abhandlungen, herausgegeben von Nitel, Breslau. V. Band, 4. Heft.) (X u. 72) Münster i. W. 1914, Aschendorff. Mt. 2.10 Grewe P. Januarius O. F. M. Die Stärke der Jugend. Ein gol-

denes Buch für die Jugend. Saarlouis, Rhld. 1914, Saufens Berlagsgefell-

schaft. Mt. 2.-

Gruber P. Daniel O. F. M. Die Förderung und Unterftütung ber christlichen Presse. Gine Ehren- und Gewissenspilicht für jeden guten Katholiken. 32° 53 S. Junsbruck, Felizian Rauch. 24 h = 20 Pf. 50 Stück  $K 10.80 = \mathfrak{M}. 9.-$ 

Das äußerst zeitgemäße Schriftchen des rührigen Franziskanerpaters gibt die Mittel und Bege an, wie jeder Ratholif feiner Pflicht, die fatholische

Presse zu unterstüten, nachkommen soll.

Busmani Georg. Die monatliche Geiftedjammlung des Briefters. Aus dem Italienischen übersett. 364 S. Luzern, Räber & Co. M. 2 .-

Saluja P. Tezelin. Die Myrhenbrante des heiligsten Bergens Jefu

nach ihren Schriften gezeichnet. 114 S. Innsbruck, F. Rauch.

Safert C. Der Mensch, woher er tommt, wohin er geht. Dritte Aufl. 194 S. Graz und Leipzig 1914, Alex. Moser (J. Meyerhoff).

 $K 1.60 = \mathfrak{M}$ . 1.40; geb.  $K 2.40 = \mathfrak{M}$ . 2.—

Hättenschwiller Otto. Bas haben wir am Priefter? Dem fatholischen Bolf in einer feindseligen Beit zur Beherzigung gewidmet. (Gendbotenbroschüren I 5.) 24° mit Bild, 107 S. Junsbruck, F. Rauch. 25 Pf. = 30 h; 100 Stild M. 22.95 = K 27.-

Der Berfaffer zeigt an der Hand vieler, mit großem Fleiß gesammelter Beispiele, was der fatholische Briester in Wirklichkeit ist, was er leistet, und mas bas fatholijche Bolf an seinen Prieftern hat. Das Bertchen möge beson-

bers bei Bolfsmiffionen, Primizfeiern 2c. verbreitet werden.

Sausherr P. M. S. J. Ignatind-Buchlein. Betrachtungen und Andachtsübungen zu Ehren des heil. Ignatius von Lopola, Stifters der Gefellschaft Jeju. Mit verschiedenen anderen Gebeten zum täglichen Gebrauch. Neu herausgegeben von P. Peter Bogel S. J. Mit Stahlstich-Titelbild, Randeinfassungen und Kopfleisten. 440 S. Format VI. 71:114 mm. Einsiedeln 2c., Benziger & Co. A.S. In Ginbanden zu M. 1.— und höher.

Beinisch Dr B., ord. Prof. der Theologie an der Univ. Stragburg i. G. Griechische Philosophie und Altes Teftament. II. Septuaginta und Buch der Beisheit. (Biblische Zeitfragen, gemeinverständlich erörtert. Ein Broschürenzyklus, herausgegeben von Prof. Dr J. Rohr-Straßburg und Prof. Dr B. Heinisch-Strafburg. Siebte Folge, Heft 3.) 40 S. 50 Pf. Münfter i. B., Aschendorff. Substriptionspreis für die siebte Folge (12 Befte) M. 5.40 (pro Heft 45 Bf.).

Being P. Odorich O. Cap. Religiond-Unterricht und Beidenmiffion. Gin Weckruf zur Jugendmiffionsbewegung. 80 (X u. 48) Freiburg

und Wien 1914, Herder. 70 Bf. = 84 h.

Die vorliegenden Ausführungen — eine erweiterte Ausgabe eines auf der Religionslehrertagung in Nürnberg 1913 erstatteten Referates - bilben einen furzen, aber wirtsamen Aufruf zur Jugendmissionsbewegung. Der Schwerpunkt des Werkchens liegt in seinem 3. Teil: einer in den Grundzügen burchgearbeiteten Darstellung der Miffionslehre auf den verschiedenen Stufen in den einzelnen Gebieten des Religionsunterrichtes. Auch der Einwirkung innerhalb der Vereinstätigkeit ist gedacht. Ein letter Abschnitt stellt die Silfsmittel und Förderungsmöglichfeiten zur Pflege des Mijfionsgedankens unter der Jugend zusammen.

Herdersche Berlagshandlung zu Freiburg i. Br. (Gegründet 1801). **Hand-Katalog** reichend bis Ende 1912, mit Jahresbericht 1913, spstematischem Berzeichnis und Register. (LXVI u. 669) Freiburg 1914, Herder.

Sintner Anton, Defan. Standeslehren. I. Bandchen: Unverehelichte.

103 S. Bozen 1914, Auer. K 1.50

Soberg Gottfried, Doftor d. Philosophie und der Theologie, ord. Professor der Universität Freiburg i. Br. Katechismus der biblifchen hermenentif. 12° (VIII u. 46) Freiburg und Wien 1914, Herder. Kartoniert M. 1.— = K 1.20

Sofer Phil., Pfarrer. Meg- und Kommunionbuchlein für jungere Rinder, besonders Erstommunifanten. 80 G. München, Jaria-Berlag.

Sobenegger P. Anselm O. S. B. Tabernatel und Jegefener. Sandbuch ber benediftinischen Erzbruderschaft von Lambach. Sechste, vermehrte Auflage. (VI u. 462) Salzburg 1914, A. Buftet. Geb. K 1.80

Soppe Alfred. Religiofe Lichtbilder-Bortrage für Stioptifon. 1. Bandchen: Textbuch mit Anhang: Noten für unobligate Musikeinlagen für Rlavier oder Sarmonium. (XXIV u. 84) Wien 1914, Gelbstverlag: Wien, III/1, Ungargaffe 38. K 1.10; geb. K 1.30

Suonder Anton S. J. Die Miffion auf der Rangel und im Berein. Sammlung von Predigten, Bortragen und Sfizzen über die fatholischen Missionen. Unter Mitwirfung anderer Mitglieder der Gesellschaft Jesu herausgegeben. (Gehört zur Sammlung "Miffions-Bibliothet".) 2. Bandchen. Zweite und dritte, verbefferte Auflage. gr. 8° (VIII u. 164) Freiburg und Wien 1914, Herber. M. 2.40 = K 2.88; in Leinwand M. 3.— = K 3.60

Es spricht gewiß für die Brauchbarkeit dieser Missionspredigt-Sammlung ber ersten auf katholischer Seite -, daß sie schon so bald in neuer Auflage erscheinen darf. Bgl. diese Zeitschrift 1914, S 184. Die zweite Auflage barf in ihrer forgfältigen Ueberarbeitung und teilweifen Erganzung gewiß einer freundlichen Aufnahme sicher fein.

18. Jahresbericht über die Nordtiroliiche Kapuzinermission von Bettiah und Nepal (Border-Indien) 1913. 152 S. Innsbrud 1914, F. Rauch.

Kleine Kamerun-Bibliothet. Erscheint seit 1906 im Berlag der Kongregation der Kallottiner, Limburg a. d. Lahn. 8°. Je 4—6 Bogen.

Reich illustriert. 25 Pf.

Für Jugend= und Bolfsbibliothefen find die Bandchen bei dem billigen Preis das geeignetste Material, um zugleich Unterhaltung, Belehrung und tätiges Interesse für das Werk der Mission in unserer schönen Kolonie Kamerun zu bieten.

Ratheininger Mois, Bfarrer. Fünf Liebfranen-Bredigten aufs

Stapulierfest. 43 G. Graz und Wien 1914, Styria.

Rlein Dr. J. Der Gottesbegriff des Johannes Duns Stotus vor allem nach seiner ethischen Seite betrachtet. (XXXI u. 242) Paderborn 1913, Ferd. Schöningh.

Klug Dr. J. Die ewigen Wege. 311 S. Paderborn, F. Schöningh.

Geb. M 1.80

"Ratechismusgedanken" nennt der Verfasser das Buch. Es ist voll ernster Bahrheiten in milder, schöner Form, wie fie ja allen Büchern Dr Rlugs eigen ist. Auch reiche Anregung weckend. Kolb P. Biktor S. J. Offene Antwort auf öffentliche Angriffe.

42 S. Wien, Mayer & Comp. K 1.- = 90 Pf.

Roller P. Ludwig O. S. B., Kapitular des Stiftes Göttweig. Defterreichische Kulturbitder aus dem Mittelalter. Mit 22 Ilustrationen. Geschichtliche Jugend- und Volksbibliothek. 46. Bändchen. 8° (VIII u. 144) Regensburg 1914, G. J. Manz. Brosch. M. 1.20, in eleg. Drig.-Einb. M. 1.70 Das prächtig illustrierte Bändchen bietet dem Leser eine ganz vorzüg-

liche Einführung in die Rulturgeschichte Defterreichs zur Zeit des Mittelalters. In volkstümlicher, fesselnder Form wird die Bodenpslege — der Bergbau — der Weinbau — Handwerf und Gewerbe — Handel und Verkehr — Rechtspilege — Kirchliches Leben — Schulwesen — Wissenschaft und Kunst — Wohlsahrtspslege und Heilwesen ze. behandelt.

Rranebitter Frang. Gebetsschat für die fatholifche Jugend.

Zweite Auflage. 288 S. Brixen, Tyrolia. K 1.-

Krebs Dr Engelbert. **Seiland und Erlösung.** Sechs Borträge über die Erlösungsidee im Heidentum und Christentum. 8° (VIII u. 160) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 1.80 = 1, 2.16; in Leinw. M. 2.40 = 1, 2.88

Die vorliegenden Borträge prüfen die modernen Erlösungslehren, stellen die christliche dazu in Vergleich und suchen zu zeigen, worin die Ueberlegen= heit der driftlichen Erlösungslehre auch den neuheidnischen Konkurrenzlehren gegenüber beruht. Dieser Nachweis geschieht durch Aufdeckung der inneren Schwächen der modernen Erlösungslehren, welche überall nur Stückwerk leisten. und der zielbewußten Art und Beise, mit welcher die Kirche die Burzel aller Erlösungsbedürftigkeit ausbeckt und heilt, die seelische Rot. Diese positive Darlegung in den letten Vorträgen bildet eine kleine Laiendogmatik für gebildete Rreise.

Rrebs Dr Leopold. Methodif des Unterrichtes in der katholischen Religion. (XI u. 127) Bien 1914, Bichler. Geh. K 3.- = M. 2.55; geb.  $K 3.50 = \mathfrak{M}. 3.50$ 

Runte Sofef. Berlen aus Alban Stolz' Schriften. Rach Stichwörtern alphabetisch geordnet. 115 S. Paderborn 1914, Junfermann. Geb. M. 1.70

Leberse P. Linus O. S. B. Der Hilferuf der Beiden. Miffionsverlag St Ottilien 1914. 10 Pf.

Liquori A. v. Der Briefter und die heilige Meffe. Aus dem

Italienischen übersetzt und mit Zusätzen vermehrt von P. Fulgentius Colli S. J. 152 S. fl. 16°. Innsbruck, F. Rauch. Geb. K 1.50 — M. 1.25 Das hübsch ausgestattete, handliche Büchlein enthält für jeden Tag der Woche die Vorbereitung, Annutung auf die heilige Wesse und Danksagung nach vollbrachtem Opfer, sowie auserlesene Gebete vor und nach der heiligen Messe.

Lindemann Dr Hubertus, professor in gymnasio trium regum Coloniensi. Florilegii Hebraici Lexicon, quo illius vocabula latine et germanice versa continentur. gr. 8° (VIII u. 82) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 1.50 = K 1.80; geb. in Leinw. M. 2.— = K 2.40

Das Florilegium Hebraicum von Lindemann, enthaltend die offensbarungsgeschichtlich und sprachlich wichtigsten Stücke der alttestamentlichen Bibel, zunächst bestimmt für den Gebrauch im hebräischen Unterricht an Inmnafien und Seminarien, ift von den Jachlehrern wie von den Zeitschriften des In- und Austandes anerkennend besprochen und an vielen Lehranftalten eingeführt worden. Von den meisten Rezensenten wurde ein Speziallerikon gewünscht, erft hierdurch wurde das Florilegium seinen vollen Wert erhalten Der Berausgeber glaubte biefem Buniche nicht widerstehen zu follen, zumal durch das Lexikon den Intereffen des Unterrichts gedient wird. Die Bedeutung der hebräischen Vokabeln ift darin in deutscher und lateinischer Sprache angegeben, so daß sein Gebrauch, ähnlich wie der des Florilegiums, auch in außerdeutschen Ländern ermöglicht wird. Die lateinische Uebersetzung folgt im allgemeinen der Bulgata, die deutsche den gebräuchlichsten und bewährteften Wörterbüchern.

Ludwigs Dr S. M. Die Erneuerung des Priefters in Chriftus durch die Wiedererweckung der Weihegnaden. 164 S. Ginfiedeln, Bengiger. M. 1.20; geb. M. 1.90

Maier Wilhelm. Das verborgene Leben und Leiden der frommen Tertiarin Maria Beatrig Schuhmann von Pfarrfirchen. (VIII

u. 201) Paffau 1914, Kleiter. M. 2.50

Maresch=Jezewicz Dr Maria. Lugus und Verantwortlichkeit. Studenten-Bibliothek Seft 21. fl. 80 54 S. M.- Gladbach 1914, Bolfsvereins-

Verlag. 40 Pf.

Martyrologium Romanum. Editio juxta typicam auspice SS. D. N. Pio Papa X confectam, in qua sanctorum et beatorum exstant elogia a S. RR. Congregatione ad haec usque tempora adprobata. (CVIII tt. 600) Turin 1914, Pietro Marietti. Fr. 3.75

Max Prinz, Herzog zu Sachsen. **Des heil. Johannes Chrhsostomus Somilien** über die Genesis oder das I. Buch Mosis. II. Band. 320 S. Paderborn 1914, Schöningh. Mt. 6.—

Medes Albert. Katholische Kirchengeschichte für Mittelschulen.

Von Karl Le Maire (Neubearbeitung). Sechste und siebte Auflage. (IV u. 160) München, R. Oldenbourg. Geb. M. 1.75 Meschler Moris, Priester der Gesellschaft Jesu. Rovene zu Unserer Lieben Fran von Lourdes. Neunte Auflage. Mit einem Titelbild. 120 (VIII u. 226) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 1.60 = K 1.92; geb. in Leinw. M. 2.20 = K 2.64

Meschler Morit S. J. Die Gabe des heiligen Afingitfestes. Betrachtungen über den Heiligen Geift. Siehte und achte, unveränderte Auflage. 8° (VI u. 560) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 4.40 K 5.28; geb. in Leinw. M. 6.— = K 7.20

Men G. Megbüchlein für fromme Kinder. Mit Bilbern von 2. Glötle. Ginunddreißigste, verbesserte Auflage. Herausgegeben von einem Priester der Erzdiözese Freiburg. In Schwarz- und Rotdruck, mit farbigem Titelbild. 24° (IV u. 156) Freiburg und Wien 1913, Herder. Geb. 45 Bf. = 54 h und höher.

Milz P. Josef S. J. Die Rirche Chrifti. Sechs Fastenpredigten. 80

93 S. Junsbruck, F. Rauch. K 1.— = 85 Pf.

Müller P. Rupertus O. F. M. Seraphische Sarfe für Mitglieder des Dritten Ordens. Zweite und dritte, verbesserte Auflage. 24° (XX u. 522; 1 Bild) Freiburg und Wien 1914, Herder. In Leinward M. 1.80 = K 2.16; auch in feineren Einbänden.

Mut, Dr Franz Laver, Domfapitular in Freiburg i. Br. Papft Bins X. 1835-1914. Gebenfblatt. Mit einem Bilonis. 120 16 G. Freiburg

und Wien, Herder. 30 h.

Nist Johann. In Gottes Schule. Predigten auf die Hauptfeste des Herrn. 297 S. Limburg a. d. Lahn, Steffen. M. 2.50; geb. M. 3.20

Van Noort Door G. De Christus zijn Persoon en zijn Werf. 180 S.

Amsterdam 1914, Langenhunsen. Fl. 1.50

Patif Georg S. J. Ansprachen in der maxianischen Kongregation der Jungfrauen. Bielfach verbessert von Kupert Lottenmoser S. J. Dritte Auflage. (5.—6. Tausend.) gr. 8° (VIII u. 436) Regensburg 1914, G. J. Manz. Brosch. M. 4.60; in hochelegantem Ganzleinenband M. 6.20

Briefter, welche Jungfrauenvereine zu leiten haben, finden in diesem ausgezeichneten Buche wertvolle Vorlagen und treffliche Gedanken für Vorträge bei den verschiedensten Anlässen und Gelegenheiten. Das Buch eignet sich auch für die Mitglieder der marianischen Kongregationen der Jung-

frauen selbst.

Play Dr Hermann. Im Ringen der Zeit. Sozialethische und sozial= studentische Stizzen. Studenten-Bibliothek Beft 18/20. fl. 80 146 S. M.= Gladbach 1914, Volksvereinsverlag. Mt. 1.20

Bichler Johann Ev. Ratholische Boltsschultatechesen. Für die Mittels und Oberstufe eins und zweiklassiger und für die Mittelstufe mehrsklassiger Schulen. III. Teil: Von den heiligen Sakramenten. Vierte, ums gearbeitete Auflage. (7. und 8. Tausend). 8° (IV u. 207) Wien 1914, Sankt

Norbertus-Verlag. K 2.20; geb. K 3. -

Die vorliegende vierte Auflage unterscheidet fich von den früheren haupt= jächlich dadurch, daß fie nicht mehr den Erstbeicht= und Erstfommunion= Unterricht, sondern einen erweiterten Beicht= und Kommunion=Unterricht für das 4. oder 5. Schuljahr enthält, nachdem der Berfasser einen "Erstbeicht= und Erstfommunion-Unterricht für das dritte Schuljahr" in einem eigenen Bändchen hat erscheinen laffen.

Buichmann Beinrich, Ergpriefter a. h. Trauunge= und Gelegen= heitd=Reden. Mit firchlicher Druckerlaubnis. 8° 166 S. Breslau, Aderholz.

M. 2.—; geb. in Leinw. M. 2.60

Rademacher Dr theol. F., Univ. Prof. in Bonn. Gnade und Natur. Jhre innere Harmonie im Weltlauf und Menschheitsleben. Eine apologetische Studie. (Apologetische Tagesfragen 7. Heft.) Zweite, vermehrte Auflage. 8° 151 S. M.-Cladbach 1914, Volksvereins-Verlag. M. 1.50; postfrei M. 1.70 Rahmond V. O. P. Der Freund der Nervösen und Strupu-

lanten. Gin Ratgeber fur Leidende und Gefunde. Bierte Auflage. (XX u. 322) Wiesbaden, Hauch. M. 2.75 = K 3.30; geb. M. 3.50 = K 4.20

Rech Biftor. Gin Sträufigen Gdelweiß gum Gnadentag der Rinder (Erstfommunion-Predigten). 55 S. Straßburg i. E. 1914, Herder. 80 Pf.

Rech Biftor. Arenzesrofen. Zwei Karfreitags-Predigten und zwei

Festtags-Predigten. 35 S. Straßburg i. E. 1914, Herber. 60 Pf. Reith P. Wigbert O. F. M., Missionär. Die Franziskaner und die Volksmission. 32 S. Münster, Aschendorff. 30 Pf.; 100 Stück M. 25.—

Rennes M., Monlaur. Jernfalem. Preisgefront von der frangösischen Akademie. Mit einem Vorwort von Kardinal de Cabrières, Bijchof von Montpellier. Berechtigte, nach der 18. Auflage des Driginals bearbeitete deutsche Ausgabe von Ludwig Klinger. 8° 262 S. Trier, Petrus-Verlag. M. 3.—

Un der Hand des Alten und vor allem des Neuen Testamentes, unter Berwendung der authentischen Nachrichten über Jerusalem zur Zeit Jesu so-wie über die Glaubenslehren und Sitten derjenigen, deren Augen Christus gesehen und deren Ohren seiner Stimme gelauscht, entrollt das Bert ein Bild von Zeit und Leben unseres lieben Beilandes. Gelbsterlebtes und Beobachtetes auf einem Jerusalembesuch weiß die Autorin in feiner Beobachtungsgabe und fesselnder Darftellung zu bieten.

Roif Alois, Pfarrer. Un der Mutterhand durchs Leben. Mit Kopfleisten. 24° 192 S. Einfiedeln, Benziger & Co. Elegant broschiert und beschnitten 50 Pf.  $=60~h=65~Ct\bar{s}$ ; bei Bezug auf einmal von 30 und mehr Exemplaren  $40~Pf.=50~h=50~Ct\bar{s}$ . pro Exemplar.

Sartorius Ernft. Lorenz Rellner. (Führer des Bolfes 10. Seft.) gr. 8° 48 S. M.-Gladbach 1914, Bolfsvereins-Berlag. 60 Pf., postfrei 70 Pf.

hier wird zum erstenmal versucht, in furzem Rahmen den Lebensgang und die padagogische Bedeutung von Lorenz Kellner barzustellen. Voran geht ein geschichtlicher Ueberblick über die Lage der deutschen Bolfsschule und ihrer Lehrer vom Ausgang des 18. Jahrhunderts bis 1840.

Berschiedene padagogische Zeit= und Streitfragen, die auch im öffent= lichen Leben auftreten, find hier mehr oder minder eingehend behandelt, 3. B. Politif und Bolfsichule, Lehrerinnen, Germanisation, Lesebuch und Konfession,

Schulaufficht, Landflucht der Lehrer.

Sanda Dr A., Brof. in Leitmerit. Glias und die religiöfen Ber= hältniffe feiner Zeit. (Biblifche Zeitfragen, gemeinverständlich erörtert. Ein Broschürenghflus, herausgegeben von Brof. Dr J. Rohr-Stragburg und Prof. Dr B. Heinisch-Strafburg. Siebte Folge. Heft 1/2.) 84 S. Münster i. W. Afchendorff. M. 1 .- . Substriptionspreis für die fiebte Folge (12 hefte) M. 5.40: pro Seft 45 Bf.

Schopen Edmund. Beiträge zur Erziehung der männlichen Jugend. Zweite, erweiterte und umgearbeitete Auflage der unter dem früheren Titel "Die Pipche des Jünglings" erschienenen "Beiträge zu einer pädagogischen Psychologie der männlichen Jugend". Serienausgabe in 10 Heften. Heft VI: Die Erziehungsstrafe. gr. 8° (VIII u. 88) mit Titelbild. Mainz

1914, Druckerei Lehrlingshaus. Geh. Mt. 1.25

Schott P. A. O. S. B. Oremus! Rleines Megbuch zum Gebrauche beim öffentlichen und privaten Gottesdienste. Bearbeitet von einem Benedit= tiner der Beuroner Kongregation. Mit einem Titelbild. Fünfte, verbesserte Auflage. 24° (XXIV u. 838) Freiburg und Wien 1914, Herder. In Leinw. M. 2.10 = K 2.64; 25 Stück geb. je M. 1.90 = K 2.28; auch in feineren Einbänden erhältlich.

Schulte-Subbert P. Dr Bonifag O. P. Die Philosophie von Friedrich Baulfen. Gin Beitrag gur Kritif ber modernen Philosophie. 80 146 S. Berlin W 57, An der Apostelfirche 8, Berlag von "Divus Thomas".

Mt. 3.-

Schüt J. S., Reftor in Coln. Die allerseligste Jungfrau in der polnifden Boefie. Unter Mitwirfung von Belt- und Ordensprieftern. gr. 8° 128 S. Paderborn 1914, Junfermann. Brojch. M. 1.60; geb. M. 2.20

Es ist nicht nur ein Supplement zu des Autors 2. Band der Summa Mariana, sondern zugleich ein selbständiges, in Inhalt und Darstellung gediegenes Werk, das anschließend an die geschichtliche Entwicklung der polnischen Nation die herrlichen Blüten der Marien-Minne in deutscher Sprache wiedergibt.

Schwager Friedrich S. V. D. Franennot und Franenhilfe in den Miffionsländern. Ein Weckruf an die fath. Frauenwelt. 32 G. Stenl, Post Kalbenkirchen (Rhld.) 1914, Missionsdruckerei.

Schwarz Karl, Kooperator. **Vergiß mein nicht!** Unseren Mädchen zum Geleite ins Leben. 108 S. Wien 1914, H. Kirsch. 50 h; 12 Stück K 5.—, ab 50 Stück à 40 h

Enthält passende Mahnworte und Belehrungen für Mädchen beim Schulaustritt sowie sehr praktische tabellarische Uebersichten über: weibliche Beruse, Schulen für weibliche Bildung, weibliche Alöster, Mädchenheime, Dienst- und Stellenvermittlung, die weiblichen Gewerkschaften in Wien, Reiseregeln und Reiseschußadressen für Desterreich-Ungarn, Mädchenvereine, Marianische Kongregationen, Presse und Literatur sür Mädchen, Auszüge aus den gesehlichen Bestimmungen sür Mädchen vornehmlich mit Berücksichtigung der Wiener Verhältnisse und Bedürsnisse.

Segesser Dr med. Fr. v., leitender Arzt der Kuranstalt Sennrütt in

Segessein. Biedererlangung und Erhaltung der Gesundheit durch Anwendung der Heilfaktoren des Riklischen Kurversahrens. Gemeinfahliche Ausführungen über deren Wirkungen und Vorzüge, und wie man auch im täglichen Leben daraus Rußen ziehen kann Dresden-A., Waisenhausstr. 29,

Holze & Pahl. Geh. M. 1.—; geb. M. 1.50

Solbát Dr Mívis, Nástin Základův A Všeobecných Zásad Společensko-Hospodářských. Podíl Údů Na Rok 1913. — Číslo LXI. V Praze 1913. K 10.—

Spieler Josef, Priester aus der Missionsgesellschaft der Pallottiner. **Licht und Schatten.** Beispiele aus der Heibenmission sür Kanzel, Schule und Haus. Mit einem Geleitwort von Bischof P. Heinrich Vieter P. S. M. (Gehört zur Sammlung "Wissions-Bibliothef".) gr. 8° (XII u. 228) Freiburg und Wien 1914, herder. M. 3.— — K 3.60; in Leinw M. 3.80 — K 4.56

Dieses Werk, das der "Missions-Bibliothet" eingereiht ist, bietet als erste größere Beispielsammlung von katholischer Seite reichliches, nach neuen Gesichtspunkten geordnetes und quellenmäßig dargestelltes Material. Da die einzelnen Beispiele mit entsprechenden allgemeinen und besonderen Erläuterungen versehen sind, dürste das Ganze nicht wenig geeignet sein, ein echtes Volksund Erbauungsbuch zu werden.

Besonderes Interesse wird auch der Anhang finden: Heiteres aus dem Missionslande. Das wertvolle Buch wird als wirklich praktisches hilfsmittel

von den Freunden der Missionssache mit Freuden begrüßt werden.

Statuten der Bruderschaft Maria, der Königin der Herzen, kanonisch errichtet in der St Matthiaskirche in Trier (18. Juli 1913). Trier,

Petrus-Verlag.

Sträter Augustin. **Die Fesuiten in der Schweiz 1814—1847.** Ein Gedenkblatt für das Schweizervolk zur Jahrhundertseier der Wiedersherstellung der Gesellschaft Jesu. 8° 68 S. Einsiedeln, Benziger & Co. Brosch. 80 Pf. — Frs. 1.—

Sträter August S. J. **Die Vertreibung der Jesuiten ans Deutsch**land im Jahre 1872. (Auch 116. Ergänzungsheft zu den "Stimmen aus Maria-Laach".) gr. 8° (IV u. 94) Freiburg und Wien 1914, Herder. M. 1.60 — K 1.92

Ein Beteran des Kulturkampses entwirft hier aus handschriftlichen Urfunden, vergilbten Drucksachen und persönlichen Erinnerungen eine Chronik bewegter Tage. Kaum hatte das Ausnahmegeset, das den Fesuiten das Berbleiben auf deutschem Boden unmöglich machen sollte, die kaisertiche Unterschrift erhalten, da begannen Bundesrat, Minister, Regierungspräsidenten und Bolizei das Werk der Zerstörung und der Drangsalierung. Das läßt uns der Bersasser bei den einzelnen Niederlassungen in Paderborn, Münster, Eöln, Bonn, Naria-Laach, Koblenz, Mainz, Mariental, Gorheim, Regensburg und Essen miterleben.

"Die heilige Stunde." Wien, XIII/12, 1914, Im Selbstverlag. 144 S. K 1.—

Teld Raul. Epitome theologiae moralis universae per definitiones, divisiones et summaria principia pro recollectione doctrinae moralis et ad

immediatum usum confessarii et parochi excerpta e Summa Theol. mor. R. P. Hier. Noldin S. J. Editio secunda emendation. Länglich 160 (XXXII u. 553) Junsbruck 1914, F. Rauch. K 4.— = M. 3.40

Titus. Uniprüche und Leiftungen. Gine fonfeffionelle Bilang. 2. bis 4. Taufend. (X u. 103) Strafburg 1914, Berlag "Der Elfäffer". 40 Pf.,

bei Bezug von 10 Eremplaren M. 3.-

v. Tremandan Gräfin Ernestine. Jejus Chriftus und die Frau. Genehmigte Uebertragung von Klara Rheinau. 168 S. Paderborn 1914, Junfermann. Geb. M. 2 .-

hans von der Trifanna. Der Feind ift im Lande. Gin Mahnruf ans Volf. 32° 27 S. Innsbruck, F. Rauch. 18 h = 15 Pf. 50 Stück K 8.10

 $= \mathfrak{M}. 6.75$ 

Hans von der Trifanna. Untergehende Nationen. 24 G. Innsbruck

1914, Kinderfreund-Anstalt. 20 h.

Tumpach Dr Joj. A Podlaha Dr Ant. Dějiny A Bibliografie. České Katolické Literatury Náboženské. Podíl Udů Číslo LV. V Praze 1913. Cena K 10.-

Walter Dr Josef. Die notwendigsten Gebete für Schultinder zum Bor- und Nachbeten sowie zum Auswendiglernen. Dritte, vermehrte

Auflage. 59 S. Brigen, Throlia. 40 h.

Weber Guftav, Kaplan. Blumenstrauß zu Ehren 11. 2. Fran von Lourdes. Gebete und Andachten. Mit Lichtdruck-Titelbild, 5 gangseitigen Illustrationen und Kopfleisten. 304 S. Format IX 77: 129 mm. Einsiedeln 2c., Benziger & Co. In Einbanden zu M. 1.- = K 1.20 = Frs. 1.25 und höher.

Weber Norbertus O. S. B., Abt. Soziale und religiöse Bedentung ber Beidenmiffion. Festrede. Missionsverlag St Ottilien in Oberbagern 1914.

Beber Norbertus O. S. B., Abt. Gin Zeichen der Zeit. Miffionsrede zur Konstantinfeier, gehalten in Kempten 1913. Missionsverlag St Ottilien in Oberbahern 1914.

Beber Norbertus O. S. B., Abt. Lage der Seidenmiffion. Rede auf dem Katholikentag zu Augsburg 1910. 14 S. Miffionsverlag St Ottilien

in Oberbauern 1914.

Beichselbaum Dr Anton, Professor der pathologischen Anatomie an der Wiener Universität. Gesundheitsschädliche Wirkungen des Alfoholgenuffes. Bierte Auflage. 12.—16. Taufend. Wien IX/4, Bulverturmg. 15, Karl Vogelsang Verlag. 4 h, 25 Stück 80 h.

Beif Fr. Albert Maria O. Pr. Die Runft zu leben. Reunte, durchgesehene Auflage. 12° (XX u. 562) Freiburg und Wien 1914, Herder.

M. 3.40 = K 4.08; geb. in Leinw. M. 4.40 = K 5.28 Wibbelt Dr Augustin, Pfarrer in Mehr b. Kleve. Die Maiandacht. Betrachtungen und Gebete zur Verehrung der allerseligsten Jungfrau Maria.

96 S. Effen (Ruhr), Fredebeul & Koenen. 30 Pf., fart. 40 Pf.

Graf Ferdinand Zichy. Zur Geschichte des kirchenpolitischen Ne-formkampses in Ungarn. Bon Theodor Majanovich. (VII u. 91) Juns-bruck, F. Kauch. K 1.— = 85 Pf.; geb. K 1.80 = M. 1.55.

#### Kalender für 1915.

Abe Maria-Ralender 1915. Mit einem prachtigen, farbigen Berg Maria-Bild am Umschlage und einer Kunftbeilage: Maria, die liebenswürdige Mutter. 85 Ilustrationen, teilweise in Mehrsarbendruck. Linz, Verlag Preßverein. 60 h.

Benzigers Marienkalender für das Jahr 1915. 33. Jahrgang. In mehrfarbigem Umschlag, mit Farbendruck-Titelbild, ca. 100 Illustrationen, worunter 7 Vollbilder, zweifarbigem Kalendarium, Bandkalender, MärkteVerzeichnis, Preisrebus. 4° 138 S. Einfiedeln, Waldshut, Cöln a. Rh., Straßburg i. Els. Benziger & Co. A.-G. Pro Exemplar 50 Pf. = 60 h = 60 Cts.

**Einsiedler-Kalender** für das Jahr 1915. 75. Jahrgang. In zweisfarbigem Umschlag, mit Farbendruck-Titelbild, ca. 80 Jlustrationen, worunter 9 Bollbilder, zweisarbigem Kalendarium, Wandkalender, Märkteverzeichnis, Preisredus. 8° 130 S. Einsiedeln 2c., Benziger & Co. U.G. Ein Exemplar mit Chromobild 40 Pf. = 50 h = 50 Cts., ohne Chromobild 30 Pf. = 40 h = 40 Cts.

Marianhiller Missionskalender für 1915. Bürzburg, Frankische Gesellschaftsdruckerei. Linz, Steingasse 23a. 60 h, mit Postzusendung 70 h.

Regensburger Marienkalender für das Jahr 1915. 50. 3g. Regensburg, Fr. Puftet. 50 Pf.

**Taschenkalenber** und Kirchlich-Statistisches Jahrbuch für den katholischen Klerus deutscher Junge 1915. 37. Jahrgang. Redigiert von Dr K. A. Geiger, o. Hochschulprosessor am Kgl. Lyzeum Dillingen. Regensburg, Manz. In biegsam Ganzleinenband M. 1.—, inkl. Porto M. 1.10.

## Aeligiöse Kriegs=Citeratur.

**Rriegsbriese.** I. An die Gattin des Kriegers. Bon Weihbischof Dr Ignaz Rieder. II. An die Mutter des Kriegers. Bon demselben. III. An den Vater des Kriegers. Bon prof. Dr Ignaz Seipel. IV. An den verwundeten Krieger. Bon demselben. V. An das Kind des Kriegers. Bom Katecheten Anton Pichler. 7—12 Seiten stark. Zur Massenberbreitung sehr geeignet. Salzburg, Verlag Georg Lorenz.

Feldbriefe. Wie die aufgerichtet Fahne eines "Noten Kreuzes" für die Zurückgebliebenen wehen uns die "Feldbriefe" entgegen, die soeben bei Herder in Freiburg und Wien zu erscheinen beginnen. Die beiden ersten sind gerichtet "Un die Frau des Kriegers" und "Un die Mutter des Kriegers"; als nächstsolgende sind angekündet einer "Un unsere Helden im Feld" und einer "Von unseren Toten". Es war wohl kaum jemand berufener, in dieser schweren Zeit zum Herzen des christlichen Volkes zu sprechen als der bekannte geistliche Volksschriftsteller Heinrich Wohr in Freiburg i. Br. Diese "Feldbriese", wie sie auch von vornherein zur Massenverbreitung bestimmt sind, sollten mit Hilfe der Presse, der organisserten Kolportage, der Geistlichkeit, der caritativen Vereine in Hundertsausenden von Exemplaren von Stadt und Land verdreitet werden. Wer stiftet als Kriegsspende einen größeren Posten dieser "Feldbriese"? Die Beschaffung von 50 Stück ersordert nur die geringe Ausgabe von 15 h für jeden "Feldbrief", einzeln kostet er 18 h.

**Gott mit und!** Gebet= und Trostbücklein für katholische Christen in der gegenwärtigen Kriegszeit. Wit einer vollständigen "Kriegszeitsunde" zum öffentlichen und privaten Gebrauche. Zusammengestellt von A. Schwab, kgl. Geistl. Kat in Augsburg. Wit bischöft. Approbation. 48 S. Donauwörth, Eduard Mager. Eleg. brosch. 15 Kf. (Partiepreise!)

Dieses Büchlein will allen jenen Trost spenden, die einen Angehörigen im Felde haben; es will aber auch eine Armee von Betern organisseren, die den Herrn der Herrn bestürmen soll, daß er unserer gerechten Sache den Sieg verleihe. Möge es weiteste Verbreitung sinden, um seinen Zweck voll und ganz zu erreichen. Der billige Preis gestattet Massenverbreitung.

Hautert durch P. Coelestin Schwaighofer O. M. Cap. 172 S. München, J. J. Lentner. Hübsch fart. 50 Pf., eleg. geb 60 Pf.

Das Gebetbüchlein enthält: den Sirrenbrief des bayerischen Epistopats, eine vollständige gute Uebersetung der heiligen Messe in Kriegszeiten, die

Allerheiligen-Litanei und die Totenmesse. Der in weiten Kreisen wohlbekannte Herausgeber hat dazu vortressliche Einführungen in den Geist dieser Gebete geschrieben, die gerade für unsere Zeit besonders geeignet sind, und dem katholischen Bolke in diesen Tagen der Prüfung ernsthaft in die Seele sprechen. Der Reinertrag sließt Kriegsteilnehmern und durch den Krieg Geschädigten durch den katholischen Frauenbund zu.

**Die Krenzessahne im Vötterfrieg.** Erwägungen, Ansprachen und Predigten, gesammelt und herausgegeben von Dr Joseph Schofer, Diözesans präses. 8° (IV u. 54) Freiburg und Wien 1914, Herder. Kart. 70 Kf.

präses. 8° (IV u. 54) Freiburg und Wien 1914, Herber. Kart. 70 Pf.
Aus dem Alerus wie aus dem Areise religiös gesinnter Laien ist der Wunsch an den Verlag und an den Hreußere religiös gesinnter Laien ist der Wunsch an den Verlag und an den Hreußeber herangetreten, Erwägungen und Predigten sür die Ariegszeiten im Druck erscheinen zu lassen. Diesem Wunsche will das erste Bändchen Rechnung tragen. Es enthält zunächst eine Erwägung über den "Ernst und Trost der Stunde". In einem zweiten Teil folgen unter dem Titel "Altehrwürdige Weisseit" Darbietungen aus der Beiligen Schrift, den Vätern und der Liturgie, wie sie für unsere Kriegszeiten passen. In einem dritten Teil solgen vier Predigten, von denen zwei auf der Mänsterfanzel zu Freiburg gehalten worden sind, die eine von Repetitor Dr Kieser über die Göttliche Vorsehung im Anschluß an die Tränen Christi, die andere über "Mariä Trost", gehalten von Dompsarrer und Stadtdefan Vrettle. Die beiden andern behandeln "Die heitigen Schußengel" und unter dem Thema "Wir daheim" Pssichten des Volkes, das während der Kriegszeit in der Heima zurückbleidt. Die "Erwägungen und Predigten" sind gehalten, daß sie ein Hissmittel sür die homiletischen Arbeiten des Kleruszugleich aber auch ein Erbauungsmittel für einzelne aus dem Volke abgeben können.

Ein zweites Bändden (IV u. 146; M. 1.40) bringt 1. Trostgedanken aus dem Alten Testament von Dr Karl Rieder; 2. Beispiele aus der Weltsgeschichte; 3. Ansprachen und Predigten von verschiedenen Bersassern.

Mit Gott für König und Vaterland. Gin Kriegsgebetbüchlein von B. Duhr S. J. 48 S. München-Regensburg, Mang. 35 Pf.

Mut und Vertrauen. Trostbüchlein für verwundete Soldaten von B. Duhr S. J. 72 S. München-Regensburg, Manz. 40 Pf.

Confiance! Courage. Considérations et Prières pour les prisonniers de guerre par B. Duhr S. J. 67 p. München-Megensburg, Mang. 40 Pf.

# Kirchliche Beitläufe.

Von Msgr. Dr Matthias Hiptmair.

- 1. Tod Pius' X. und der Krieg. Charafteristif seiner Persönlichseit und Regierungstätigseit. Der neue Papst Benedikt XV., Liebe und Friede.— 2. Der Krieg.
- 1. Pius X. und Benedift XV. Mitten unter den gewaltigsten, nie gesehenen Kriegsrüftungen und dem beginnenden, über Europa hindröhnenden Schlachtengetümmel traf die Hiodspost ein, daß der Heilige Vater Pius X. gestorben. Daß ein Uchtzigsjähriger stirbt, ist nichts Ueberraschendes, aber unerwartet, gleichsam wie ein Blitz aus heiterem Himmel kam die Botschaft doch, da niemand auf diesen Schlag vorbereitet und jedermann von den wie eine Lawine sich überstürzenden Kriegserklärungen eingenommen und wie betäubt war. Das alle Gemüter beängstigende Gefühl, als